

Informationen aus dem sportlichen Bereich

Saisonverlauf der Kampfmannschaft

Mit zwei wesentlichen Änderungen in der Stamm-Elf geht der SV EATON Ziersdorf in die Frühjahrsaison: Raphael Anderle im Tor und Christopher Genger als 6er spielen für die abgewanderten Schön und Eichinger. Daneben kommen auch Ingo Attermeyer, Andreas Kraus und Julian Mollay zu Einsätzen in der Startelf - und alle zeigten, dass die Nachwuchsarbeit doch Früchte trägt. Neben den beiden Routiniers Markus Pasching



und Andreas Kuntner zählen Dominik Zehetner und Gernot Traxler ja bereits zu den Fixgrößen, die Woche für Woche für den SVZ im Einsatz sind. Trainer Markus Rockenbauer springt nur dann ein, wenn (Personal)Not am Mann ist.

Im Auftaktspiel zur Frühjahrsmeisterschaft geht es in **Gföhl** gegen den Tabellenführer. Es entsprach vielleicht nicht dem Spielverlauf - aber nach etwa einer halben Stunde führte der SVZ durch 2 Matayska-Tore mit 0:2. Lukas Matayska (Bild links) hatte einen Schnitzer seines Bewachers sowie ein herrliches Zuspiel von Zehetner zur überraschenden Führung genutzt. Gföhl gelingt vor der Pause der Anschlusstreffer und kurz nach dem Wechsel der Ausgleich. Die vielleicht entscheidende Szene in diesem Spiel eine Viertelstunde vor dem Ende: Matayska wird beim Versuch, alleine aufs Tor zu ziehen, niedrigerissen. Doch der Schiedsrichter entscheidet zur Verwunderung aller auf Stürmerfoul - und praktisch im Gegenzug geht Gföhl mit 3:2 in Führung, Endergebnis schließlich 4:2 für den Tabellenführer.

Das erste Heimspiel der Frühjahrsaison gegen **Hadersdorf** ging mit 2:3 verloren. Nach einem 0:0 zur Halbzeit geht Hadersdorf bis zur 64. Minute mit 0:2 in Führung. Erst jetzt dreht der SVZ auf, und Mica gelingt der Anschlusstreffer. Nur wenige Mi-

nuten später gibt es Elfmeter für den SVZ - Matayska war vom Tormann gefoult worden. Mica tritt an und erzielt im Nachschuss den Ausgleich. Als Hadersdorf in Minute 82 einen Spieler durch Ausschluss verliert, kommt berechtigte Hoffnung auf, das Spiel doch noch zu drehen. Doch welche Parallele zum Spiel im Herbst - das hatte Hadersdorf in Unterzahl gewonnen - auch diesmal gelang den dezimierten Gästen kurz vor Schluss der Siegtreffer.

Achtung! Terminänderung gegenüber der Ankündigung in den letzten SVZ-News!

Sommerfest

auf der Sportanlage des SV EATON Ziersdorf

3. - 5. Juli 2015

Näheres auf der letzten Seite dieser SVZ-News!

Mica gesperrt, Pasching und Rockenbauer krank - keine optimalen Voraussetzungen für ein erfolgreiches Spiel gegen **Straning**. Und dann auch noch ein miserabler Start ins Spiel - Davidek und Zehetner sind sich nicht einig, wer zum Ball gehen soll - und es steht nach 4 Minuten 0:1. Der SVZ übernimmt wohl in der Folge das Kommando, ohne aber daraus Kapital schlagen zu können. Nach 2 Chancen für Straning am Beginn der 2. Halbzeit ist es wiederum Matayska, der den SVZ zurück ins Spiel bringt: Innerhalb von 3 Minuten schießt er die 2:1 Führung heraus. Einer der wenigen Angriffe der Straninger führt zum 2:2. Als alle bereits mit einem Unentschieden rechnen, gibt es noch einen Freistoß für den SVZ von rechts knapp außerhalb des Strafraumes. Die 90. Minute ist längst vorbei, als Andreas Kuntner antritt und den Ball zum umjubelten Siegestreffer ins Tor setzt (siehe Bilder unten).



Damit ist der erste Sieg im Frühjahr geschafft - man kann sich im oberen Tabellendrittel behaupten.

Ein echtes Derby folgt in der darauffolgenden Woche - man spielt in **Großweikersdorf**. In der Anfangsphase gibt es Chancen auf beiden Seiten - Genger schießt an die Querlatte, auf der Gegenseite rettet die Stange für den SVZ. Als Akkus Lukas Matayska herrlich freispielt, heißt es 0:1: Mit seinem 5. Treffer im Frühjahr geht der SVZ in Führung. Und nur 3 Minuten später überlauert Kuntner die Situation am schnellsten, schlägt einen Freistoß blitzschnell zu Matayska - und wieder ist der Ball im Netz - 0:2. Großweikersdorf bleibt im Spiel und erzielt noch vor der Pause den Anschlusstreffer. In der Pause zieht ein Gewitter auf, unter Flutlicht spielt der SVZ nun mit dem kräftigen Wind im Rücken. Nach einer Stunde flankt Mica den Ball mustergültig zu Matayska, und mit seinem dritten Tor an diesem Nachmittag stellt er auf 1:3. In weiterer Folge hat der SVZ das Spiel sicher im Griff - man jubelt über den 2. Sieg in Folge und fährt mit 3 Punkten nach Hause.



Nun folgt das Heimspiel gegen **Weitersfeld**. Der Gegner ist im Frühjahr bisher ungeschlagen, der SVZ mit 2 Siegen hintereinander im Aufwind. Die ersten 15 Minuten in diesem Spiel zeigen, dass im Fußball wirklich alles möglich ist. Zwischen der 5. und 12. Spielminute kassiert der SVZ 4 Gegentore - jeder Schuss der Weitersfelder landet im Netz. Auf der einen Seite gelingt alles - auf der anderen ist man völlig perplex und hilflos. In der 15. Minute windet sich auch noch Gernot Traxler (rechts im Bild mit Christopher Genger und Andreas Kuntner) verletzt am Boden und muss ins Krankenhaus gebracht werden. Eine spätere Diagnose lautet auf Kreuzbandriss und Verdacht auf Meniskuseinriss. Mit dieser schweren Verletzung fällt Gernot Traxler, der in den letzten Monaten zur fixen Größe in der Ziersdorfer Abwehr geworden ist, leider monatelang aus. Die SVZ-News wünschen einen raschen, guten Heilungsverlauf - auf dass du bald wieder im SVZ-Dress auflaufen kannst.



Genger erzielt mit seinem ersten Tor in der Kampfmannschaft den Anschlusstreffer, doch Weitersfeld bleibt überlegen. Als Matayska nach einer Stunde auf 2:4 verkürzt, kommt nochmals etwas Hoffnung auf, das Spiel zu drehen. Doch mit dem Treffer zum 2:5 macht Weitersfeld alles klar. Eine bittere Heimmiederlage musste hingenommen werden, ein nach den ersten 15 Minuten zu befürchtendes historisches Debakel konnte abgewendet werden.

Das zweite Heimspiel in Folge wurde gegen **St. Bernhard** ausgetragen. Auch diesmal geriet der SVZ früh in Rückstand: Eine weite Flanke über die Abwehr, eine präzise Vorlage ins Zentrum - und es steht nach 5 Minuten 0:1. Diese Flanken über die gesamte Abwehr hinweg sollten in späterer Folge noch mehrmals zu brenzlichen Situationen und auch zu einem weiteren Gegentreffer führen - eine Spielsituation, auf die man sich nicht einstellen konnte. Mit Glück überstand man die nächsten Minuten, und plötzlich konnten die Fans jubeln: Mica ging einem eigentlich aussichtslosen Ball nach, der Sitzenberger Tormann zögerte mit dem Eingreifen - Mica überlistete den Tormann und schiebt den Ball zum 1:1 ins Netz. Damit waren die Startschwierigkeiten mit einem Schlag überwunden. Nach etwas mehr als einer halben Stunde kommt Matayska, von Mica herrlich freigespielt, alleine vor dem Tormann zum Schuss - er kann den Keeper allerdings nicht bezwingen. Dies gelingt wenig später Hulusi Akkus unter kräftiger Mithilfe eines Abwehrspielers: Nach einem kurz abgespielten Corner zirkelt Akkus den Ball aufs kurze Eck, der dort postierte Verteidiger duckt sich und verwirrt damit den eigenen Torhüter völlig - es steht 2:1. Nur 2 Minuten nach der Pause stürmt Mica unaufhaltsam in den Strafraum und erzielt das 3:1. Wenige Minuten später fällt der Anschlusstreffer zum 3:2. Es dauert wiederum nur 5 Minuten, bis mit der schönsten Aktion des Spieles das 4:2 fällt: Mica stürmt auf der rechten Seite - Pass zur Mitte - Matayska steigt über den Ball - und der dahinter platzierte Akkus schießt zum 4:2 ein. Warum der Treffer von Zehetner, der einem unaufmerksamen Verteidiger den Ball wegspezelt und zum 5:2 ins Netz schiebt, nicht anerkannt wurde, weiß wohl nur der Assistent an der Linie: er hatte als einziger am Platz ein Foul gesehen. Im direkten Gegenstoß erzielte St. Bernhard den neuerlichen Anschlusstreffer. Bis zum Schluss verlief das Spiel nun eher ausgeglichen. So blieb es Mica vorenthalten, die letzte Großchance herauszuspielen. Sein Schuss krachte aber an die Stange, es blieb beim 4:3-Erfolg.

Und es folgte ein drittes Heimspiel - das Tabellenschlusslicht **Stein** war der Gegner. Auch in diesem Spiel läuft zu Beginn nicht alles rund, doch man kommt doch immer besser ins Spiel. Es bedarf schließlich eines schweren Abwehrfehlers, um mit 1:0 in Führung zu gehen. Kurz vor der Pause fällt dann auch noch eine Vorentscheidung mit dem 2:0 durch Matayska. Die mit vielen jungen Spielern (ohne Ausländer) spielende Mannschaft aus Stein bietet wenig Gefährliches. Thomas Mica ist so richtig in Spielfreude und erzielt in Spielhälfte 2 einen Hattrick zum 5:0 Endstand. Mit Ingo Attermeyer (von Beginn an), Andreas Kraus und Paul Hofmann kamen neben den ständig zur Startelf gehörenden Christopher Genger kommen wiederum 4 18-jährige zum Einsatz. Der eingeschlagene Weg, die eigenen Nachwuchsspieler zu forcieren, wird weitergegangen!

Eine Serie von 3 Auswärtsspielen hintereinander begann in **Droß**. Ein flotter Beginn beider Mannschaften - und leider wieder ein früher Gegentreffer zum 1:0 für Droß nach 5 Minuten. Zehetner konnte wenig später nach schönem Spielzug ausgleichen. Keine 10 Minuten später wurde die SVZ-Abwehr wieder ausgespielt, Droß erzielte den Führungstreffer. Wenig später hat der SVZ mehrfach Glück - nach 2 Stangenschüssen kann Raphael Anderle auch noch einen Elfmeter halten. Der Faden im SVZ-Spiel ist gerissen, das 3:1 noch vor der Pause und das 4:1 kurz nach dem Seitenwechsel sind die Folge. Nach einer Stunde scheidet Tomas Mica verletzt aus - ein schmerzlicher Ausfall für die nächsten Spiele. Ercan kann für den SVZ noch auf 4:2 verkürzen, doch prompt stellt Droß den 3-Tore-Vorsprung wieder her.

In **Rupperthal** wurde die Anfangsphase ohne Gegentreffer überstanden, Matayska vergibt für den SVZ zwei



recht gute Gelegenheiten. Eine Unachtsamkeit in der Abwehr führt nach etwas mehr als 20 Minuten zum 1:0 für die Heimischen. Ausgeglichen verläuft die Partie weiter, ohne dass eine Mannschaft wirklich gefährlich werden kann. Aus dem Nichts gelingt dem SVZ praktisch mit dem Pausenpfiff der Ausgleich: Rockenbauer bugsiert den Ball nach Zuspiel von Matayska aus kurzer Distanz über die Linie. Nach der Pause lässt der SVZ jegliche Aktivität vermissen, manche Spieler bewegen sich teilnahmslos über den Platz. Die 2 Gegentreffer zum 3:1 sind die logische Folge. Nach einem katastrophalen Schnitzer in der Rupperthaler Abwehr erzielt der eingewechselte Julian Mollay mit seinem ersten Tor in der Kampfmannschaft den Anschlusstreffer. Doch auch die neue Chance auf zumindest einen Punkt rüttelt den SVZ nicht wach.

Die Unparteiischen übersehen eine klare Abseitsstellung und anerkennen den Treffer zum 4:2 für Ruppersthal, damit ist auch die letzte Hoffnung zerstört. Das 5:2 ist nur noch eine Draufgabe - eine verdiente Niederlage nach totaler Passivität in der 2. Halbzeit.

Röschitz war der nächste Gegner. Mica, Matayska (private Gründe) und Pasching (verletzt) waren nicht dabei. So trat der SV Eaton Ziersdorf mit 7 Spielern, die aus dem eigenen Nachwuchs stammen, an: Kuntner, Zehetner, Anderle, Genger, Mollay, Kraus und Kern standen mit Davidek, Zuzic, Akkus und Rockenbauer in der Startelf. Wie so oft in den letzten Spielen setzte es auch in Röschitz früh einen Gegentreffer: nach 2 Minuten geriet man bereits in Rückstand. Röschitz agierte überlegen, der SVZ konnte kaum nennenswerte Angriffe lancieren. Mitte der ersten Halbzeit bekam der SVZ dann das Spiel besser in Griff, ohne allerdings wirklich gefährlich zu werden. Dass Röschitz mit einer klaren 3:0 Führung in die Pause ging, resultierte aus einem „Spitz“ von der Strafraumgrenze und einem völlig unnötigen Elfmeter (ein Röschitzer, der vom Tor weg lief, wurde im Strafraum gelegt). In der 2. Halbzeit ändert sich kaum etwas am Spielverlauf. Dem SVZ gelingt es nicht, das Spiel zu stabilisieren. Röschitz kann bis zur 65. Minute auf 50 erhöhen. Ab diesem Zeitpunkt nimmt Röschitz das Spiel sichtlich auf die leichte Schulter, sodass der SVZ aufkommt und endlich auch vor dem Tor Gelegenheiten vorfindet. Nach einem schmeichelhaften Elfmeter kann Andi Kuntner auf 5:1 verkürzen. Weitere Chancen, das Resultat zu verbessern, werden vergeben, sodass sich am Spielstand nichts mehr ändert.

Der bisherige Verlauf der Frühjahrsmeisterschaft zeigt die offensive Stärke des SVZ dank der Treffsicherheit der beiden Stürmer Mica und Matayska (26 erzielte Tore) - und demgegenüber auch die fatale defensive Schwäche mit 33 erhaltenen Gegentreffern (Spitzenwert der Liga) in 10 Spielen. Mit 34 Punkten, davon 12 im Frühjahr - liegt man weiterhin im Mittelfeld der 1. Klasse Nordwest/Mitte.

Das nächste Heimspiel ist die Begegnung

SV EATON Ziersdorf - SC Sitzenberg/R.

Sonntag, 31. Mai 2015, 17:00 Uhr

U23: 15:00 Uhr

**Patronanz: Autohaus Scheibelhofer Ballspende: Herbert Schwicker und Leopold Schneeweiss
Wein des Spieles: Weingut Pröll**

Kommen Sie auf die Sportanlage und unterstützen Sie den SV EATON Ziersdorf!

Die Frühjahrssaison der U23

Bis zu 6 Spieler der U16, dazu der U23-Stamm des Vorjahres (von denen der älteste 23 Jahre alt ist) und dazu die „alten Hasen“ (aber nur was das Fußballspielen betrifft, keinesfalls das Alter!) Martin Reinwein und Trainer Robo Zeleznik - das ist die U23 der Frühjahrssaison. Nach Anfangsschwierigkeiten - für die Nachwuchsspieler sind die ersten Einsätze im Erwachsenenbereich eine große Umstellung - mit Niederlagen gegen Gföhl (0:7) und Hadersdorf (3:4) gab es bereits im 3. Spiel gegen Straning den ersten Sieg. Nach starker Leistung gelang ein 2:0 Sieg. Eine Überraschung lieferte die U23 in Großweikersdorf. Gegen den wesentlich höher eingeschätzten Tabellendritten gewann man mit 3:2. Der 3. Sieg in Folge wurde gegen Weitersfeld erkämpft. Aus einem Gestoicher in der Schlussminute erzielte Zeleznik den Siegestreffer zum 2:1. Der Tabellenführer St. Bernhard war der jungen Truppe eine Nummer zu groß, man ging mit 0:7 unter. Das Match der Reserve gegen Stein wurde abgesagt und wird nicht nachgeholt. Knappe Niederlagen setzte es gegen Droß (1:2 nach einer 1:0 Führung, Droß erzielte das Siegestor 2 Minuten vor Schluss) und Ruppersthal (3:4). Ebenfalls abgesagt wurde das Spiel in Röschitz.



Mit dem bisherigen Saisonverlauf der U23 kann man durchaus zufrieden sein. Die Spieler der U16 haben sich gut ins Team integriert und wurden so an den Erwachsenenfußball herangeführt. Alle, die in der Kampfmannschaft zum Einsatz kamen, haben zwar in der U23 schmerzlich gefehlt - doch genau das ist das Ziel des SV Eaton Ziersdorf: junge Spieler aus dem eigenen Nachwuchs in die Kampfmannschaft zu integrieren.

Unsere Nachwuchsteams

Nach der Kurzvorstellung der U9, U10, U11, U12 und U14 kommen nun die restlichen beiden Nachwuchsteams vor den Vorhang:

Die **Mädchen** trainieren zur Zeit jeden Freitag und sind mit großem Ehrgeiz bei der Sache. Ihr derzeitiger



Trainer Marcus Stark freut sich nicht nur über den Ehrgeiz, den die Mädchen an den Tag legen, sondern ist auch von den Fortschritten, die von Training zu Training gemacht werden, begeistert. Ob die Mädchen in der kommenden Saison an einer Meisterschaft teilnehmen können, hängt zuletzt davon ab, ob in der Jugendhauptgruppe Nordwest eine Mädchen Nachwuchsmeisterschaft zustande kommt.

Die Spielerinnen der Mädchenmannschaft - hockend von links nach rechts: Nina Waltner, Jasmin Schörg, Lena Mantler
stehend von links nach rechts: Marie Strobl, Anna Michtner, Madeleine Thyri, Morgana Hussein, Jasmin Hofbauer.

Der **U16** unter dem neuen Betreuersteam Martin und Christoph Hofmann (trainiert wird die Mannschaft von Robert Zeleznik) gelingt ein Traumstart in die Saison. Die ersten 3 Spiele konnte man aufgrund starker Leistungen gewinnen. Da einige U16-Spieler bereits in der Reserve mitspielen, merkt man gegen Ernstbrunn bereits die Doppelbelastung und man muss die erste Niederlage einstecken. Auch bei den anschließenden Partien läuft es nicht nach Wunsch, teilweise wird zwar der Gegner beherrscht, aber an der Torchancenverwertung mangelt es und somit verlor man die restlichen Spiele teils unglücklich.



Stehend von links nach rechts:
Trainer Martin Hofmann, Robert Haslinger, Berisha Mirson, Michael Fahn, Paul Wessner, Dominik Penninger, Wolfgang Schmidt, Dominik Feiler, Betreuer Christoph Hofmann
Knieend von links nach rechts:
Alexander Endler, Lukas Maierhofer, Moritz Hofmann, Fritz Hainberger, Markus Pröglhöf, Michael Schörg, Florian Weiss, Jannik Jerabek.

Eine kurze Zwischenbilanz über den Verlauf der Meisterschaft der weiteren Nachwuchsmannschaften:

Bei der **U14** gibt es mit Wullersdorf und Hagenbrunn 2 Mannschaften, die eigentlich in der Landesliga auf Punktejagd gehen könnten. Aufgrund der Regularien der Jugendhauptgruppe spielen sie jedoch im MPO und lassen ihren Gegnern nicht die geringste Chance.

Mit den restlichen Mannschaften ist die U14 auf Augenhöhe, jedes Match ist hart umkämpft und gegen Niederleis konnte man den vielumjubelten, ersten Sieg einfahren.

Bei der **U12** merkt man zu Beginn der Saison, dass Siege im Oberen Playoff nicht mehr so einfach zu erringen sind. Nach den ersten 4 Runden konnte man lediglich einen Punkt beim Heimspiel gegen Leitzersdorf ergattern. Die U12 steigert sich aber von Spiel zu Spiel und so konnte man anschließend 2 wichtige Auswärtssiege einfahren.

Die **U11** spielt im Frühjahr in einer sehr ausgeglichenen Gruppe im mittleren Playoff. Teilweise wird schon sehr ansehnlich kombiniert und zahlreiche Chancen herausgespielt, da man sich aber in den Spielen immer wieder einige Verschnaufpausen gönnt, stehen 2 Siegen 4 Niederlagen gegenüber.

Eine tolle Saison spielt die **U10**, zwar gibt es noch keine Tabellen aber die Ergebnisse lassen sich sehen. Man ist in 6 Spielen noch immer ungeschlagen und ging 4-mal als Sieger vom Platz. 32 Tore in 6 Spielen zeigen, dass die U10 spielerisch auf einem guten Weg ist und einiges in ihnen steckt.

Die **U9** startete im Frühjahr in ihre erste Saison, dies machte sich auch bei den ersten Begegnungen stark bemerkbar. Trotz Anfangsschwierigkeiten hatten die Kinder immer Spaß am Fußball und man merkte, dass es von Spiel zu Spiel mindestens einen Schritt vorwärts ging. Gegen Pulkautal konnte man bereits über den ersten Punktergebnis jubeln.



Rauchfangkehrermeister

Bernhard Peer

02956/2240
0664/4627911



1. Ziersdorfer Osterlauf



Am Ostermontag, dem 6. April war die Sportanlage des SV EATON Ziersdorf Start und Ziel des 1. Ziersdorfer Osterlaufes, der zweiten Laufveranstaltung des Schmidtaler Laufcups 2015. Eine nicht erwartete Teilnehmerzahl von 353 Startern stand auf den Startlisten für die Läufe über 5 und 10 km, die Kinderläufe über 500 und 1.000 Meter sowie die Nordic Walking-Strecke.

Trotz des Teilnehmeransturmes wurde die von Bgm. Gartner organisierte Laufveranstaltung reibungslos über die Bühne gebracht. Dazu war eine Unzahl an freiwilligen Helfern im Einsatz, die allesamt vom SV EATON Ziersdorf gestellt wurden.

Einziger Spielverderber war der böige, eisige Wind, der immer wieder Schneegestöber herantrieb und so zeitweise

für winterliche Bedingungen sorgte.

Maitafeln



Den Sponsoren und Gönnern sowie den VIP-Mitgliedern wurden Maitafeln aufgehängt. Mit den neu angefertigten Tafeln drückt der SV EATON Ziersdorf seine Verbundenheit mit den Freunden und Unterstützern des Vereines aus.

Spiel-Sponsoring

Für die Übernahme der Patronanz und der Ballspende sowie der Bereitstellung des Weines des Spieles bei den Heimspielen des SV EATON Ziersdorf dürfen wir uns bei folgenden Firmen bzw. Personen bedanken:

Patronanz	Ballspende	Wein des Spieles
SV EATON Ziersdorf gegen Hadersdorf		
	<p>Renate Kuntner Beirat beim SV EATON Ziersdorf, verantwortlich für den Betrieb der Kantine</p>	
SV EATON Ziersdorf gegen Straning		
	<p>Theresia Hofmann Obfrau des Seniorenbundes</p>	
SV EATON Ziersdorf gegen Weitersfeld		
	 <p>Mario Schlögl</p>	
SV EATON Ziersdorf gegen St. Bernhard		
		
SV EATON Ziersdorf gegen Stein		
	<p>Georg Schießwald Beirat des SV EATON Ziersdorf, der immer wieder beim Griller und in der Küche im Einsatz ist</p>	
SV EATON Ziersdorf gegen Sitzenberg/R.		
	<p>Herbert Schwicker und Leopold Schneeweiß Treue Fans des SVZ</p>	

Herzlichen Dank an alle Sponsoren und Unterstützer des SV EATON Ziersdorf!

Termine der Meisterschaftsspiele von Kampfmannschaft, U23 und Nachwuchs

Tag	Datum	Zeit	Runde	Spiel	Team
Sa	29.05.2015	18:00	10	SV EATON Ziersdorf : Langenzersdorf	U14
Sa	30.05.2015	14:00	8	SV EATON Ziersdorf : Stockerau A	U12
Sa	30.05.2015	14:00	13	NSG Inter Großebersdorf : SV EATON Ziersdorf	U16
So	31.05.2015	11:00	11	SV EATON Ziersdorf : Leobendorf	U10
So	31.05.2015	14:00	8	NSG Korneuburg B : SV EATON Ziersdorf	U11
So	31.05.2015	14:00	9	Eintr. Pulkautal : Ziersdorf	U9
So	31.05.2015	15:00	11	NSG Spillern B : SV EATON Ziersdorf	U14
So	31.05.2015	15:00	23	SV EATON Ziersdorf : Sitzenberg/R.	U23
So	31.05.2015	17:00	23	SV EATON Ziersdorf : Sitzenberg/R.	KM
Do	04.06.2015	11:00	12	NSG Ernstbrunn : SV EATON Ziersdorf	U16
Do	04.06.2015	14:00	12	Langenzersdorf C : SV EATON Ziersdorf	U10
Fr	05.06.2015	18:30	12	SV EATON Ziersdorf : NSG Niederleis A	U14
So	07.06.2015	09:30	10	Ziersdorf : Retz	U9
So	07.06.2015	10:30	13	SV EATON Ziersdorf : Hollabrunn FK	U14
So	07.06.2015	11:00	9	NSG Großriedenthal : SV EATON Ziersdorf	U11
So	07.06.2015	11:00	9	Langenzersdorf : SV EATON Ziersdorf	U12
So	07.06.2015	15:30	24	Großriedenthal : SV EATON Ziersdorf	U23
So	07.06.2015	16:00	13	SV EATON Ziersdorf : Bisamberg	U10
So	07.06.2015	17:30	24	Großriedenthal : SV EATON Ziersdorf	KM
Fr	12.06.2015	17:30	14	Gars : SV EATON Ziersdorf	U10
Fr	12.06.2015	18:30	10	SV EATON Ziersdorf : Bisamberg	U12
Fr	12.06.2015	19:00	12	St. Bernhard/F. : Ziersdorf	U9
Sa	13.06.2015	18:00	14	NSG Retz : SV EATON Ziersdorf	U16
So	14.06.2015	09:30	10	SV EATON Ziersdorf : Stockerau	U11
So	14.06.2015	11:00	14	SV EATON Ziersdorf : Hagenbrunn FK	U14
So	14.06.2015	14:00	25	SV EATON Ziersdorf : Furth	U23
So	14.06.2015	16:00 o.W.	25	SV EATON Ziersdorf : Furth	KM

Über etwaige Absagen und Spielverschiebungen werden Sie auf www.sv-ziersdorf.at informiert.



Details zu allen Spielen wie Aufstellungen, Torschützen und Ein- und Auswechslungen finden Sie unter www.noefv.at

ELEKTRO SCHOBER GmbH
Elektronik seit 1882
ENERGIEKONZEPTE
ELEKTROTECHNIK
HEIZUNG - SANITÄR

ELEKTRO SCHOBER GmbH
A-3701 Ruppersthal, Dornweg 8
Büro-Schauraum-Lager: Ruppersthal 71
Telefon +43 (0)2955 / 711 88
Fax +43 (0)2955/ 711 88 88
Email: office@elektro-schober.at
Internet: www.elektro-schober.at

Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.
Gerhard Steininger
Tel.: 0664/356 08 10

Hoffentlich Allianz.
Allianz

2020 Hollabrunn, www.wanatschat.at

Bezug der SVZ-News: Mit den regelmäßig erscheinenden SVZ-News sollen Informationen an alle Sportinteressierten, die Mitglieder und Freunde des SV EATON Ziersdorf, besonders aber auch an alle Eltern unserer Nachwuchsspieler weitergegeben werden. Die SVZ-News werden grundsätzlich elektronisch per E-Mail verschickt. Bitte melden Sie sich auf der Webseite des SV EATON Ziersdorf (per Mail an svziersdorf.news@gmail.com) für den Bezug der SVZ-News an!

Werder Bremen Fußballcamp

24. - 28. August 2015

**auf der Sportanlage
des SV EATON Ziersdorf**



Bei den Werder Bremen Fußballcamps genießen Mädchen und Buben zwischen sechs und 14 Jahren die professionelle Nachwuchsausbildung nach dem Trainings-Konzept von Werder Bremen. In speziellen Übungen werden alle wichtigen Profi-Tricks von lizenzierten Trainern gezeigt und geübt.

Zu Beginn erhält jeder Teilnehmer sein eigenes Werder Bremen Trikot, Hose & Stutzen.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer wird entsprechend seinem Können gefördert und gefordert. Voraussetzungen für eine Teilnahme am Kurs sind keine nötig – der Spaß am Fußballspiel steht im Mittelpunkt!

Training: täglich von 08:30 – 16:30 Uhr mit zwei Trainingseinheiten von jeweils zwei Stunden, vormittags und nachmittags. Die Mittagspausen werden alternativ gestaltet, dem Verein Werder Bremen wird auch hier der Fokus gewidmet. Ein warmes Mittagessen, Jause und Getränke sind im Preis inbegriffen. Sämtliche Camps in Österreich sind Tagescamps und daher ohne Übernachtung!

Der Preis für das grün-weiße Fest: EUR 299,-

Die besten Teilnehmer erhalten ein Probetraining bei den Grün-Weißen aus Deutschland!

Anmeldung für Spieler des SV EATON Ziersdorf bei Nachwuchsleiter Andreas Kuntner, alle anderen finden das Anmeldeformular auf der Webseite <http://www.werdercamps.at>.



„Schuchi" ist von uns gegangen

Lange Zeit war es unvorstellbar - der SVZ ohne Anton Holzschuh. In den 50igern war er Nachwuchsspieler beim SVZ, in den 60iger und 70iger Jahren fixer Bestandteil der Ziersdorfer Kampfmannschaft und danach jahrelanger Sektionsleiter.

Er lebte und liebte den SVZ, fast nach jedem Sieg sang er "Schwarz-Weiß ist unsere Fahne" und ein Tor bzw. einen gelungenen Spielzug kommentierte er mit den Worten "Das ist Fußball".

Nun ist er am 20. Mai 2015 in den Nachmittagsstunden im 62. Lebensjahr von uns gegangen.

Der SV Eaton Ziersdorf möchte seinen Angehörigen sein aufrichtiges Beileid aussprechen und wird Anton Holzschuh stets in guter Erinnerung behalten.

SOMMERFEST

auf der Sportanlage

des SV **EATON** Ziersdorf

3. - 5. Juli 2015

Freitag, 3. Juli 2015

19.00 Uhr Flutlichtturnier für Hobymannschaften

Auslosung: 18:15 Uhr Turnierbeginn: 19:00 Uhr Turnierende: ca. 00:00 Uhr
Beabsichtigter Modus: 12 bis 16 Mannschaften
Kleinfeld, 6 Feldspieler und 1 Torwart Spielzeit 1 x 12 Minuten

Anmeldung bei Andreas Kuntner unter
0664/5350081 oder AndreasKuntner@gmx.at

Samstag, 4. Juli 2015

15.00 Uhr Kinder-Bubbleturnier 17.00 Uhr Erwachsenen-Bubbleturnier

Anmeldung bei Stefan Schröter oder
Roman Fischer

19.00 Uhr Festbetrieb im Festzelt mit DJ GS



Sonntag, 5. Juli 2015

10.00 Uhr Feldmesse am Sportplatz 11.00 Uhr Frühschoppen mit der Young Formation Mittagstisch

Der SV EATON Ziersdorf freut sich auf Ihren Besuch!